



BAWÜ
MEISTERSCHAFT
powered by Europa-Park

Einladung und Ausschreibung

Ba-Wü Meisterschaften Alpin Jugend und Aktive
Skiliga Baden-Württemberg 3 + 4
Deutschlandpokal-Rennen
DP 7012 DRHR + DP 7013 DSHS

27. und 28. Januar 2018, Zöblen, Tannheimer Tal, Austria

Veranstalter:	Skiverbände Baden-Württemberg
Ausrichter:	ALPIN CLUB ULM 2011 e.V.
Gesamtleitung:	Thomas Reulein
Rennleiter:	Karl Krieg
Streckenchef:	Felix Baur
EDV:	Dirk Hofmann
Zeitnahme:	Ulrich Schädle
Schiedsrichter:	Andreas Pätzold
Trainervertreter:	wird in der ersten MAFÜ gewählt
Sanitätsdienst:	örtliche Bergwacht
Rennarzt:	Dr. Daniel Wagner
Kurssetzer:	Verbandstrainer
Startgeld	€ 12,-/Rennen



BAWÜ
MEISTERSCHAFT
powered by Europa-Park

WETTKAMPFBESTIMMUNGEN

- Wettbewerb:** RS und SL nach DWO/IWO
- Wertung:** BaWü-Meisterschaften Alpin Jugend/Aktive
Mannschaftswertung zur SKILIGA Baden-Württemberg
Deutschlandpokal-Wertung
- Meldungen:** Schriftlich per Mail an: thomas.reulein@web.de
- Meldeschluss:** **Mittwoch: 24.01.2018, 19.00 Uhr Eingang**
- Startberechtigung:** Athleten, die einem Verein des DSV angehören und einen gültigen Startpass und eine gültige Code-Nr. besitzen
- Startreihenfolge:** Damen / Herren
- Strecke:** Samstag Zöblen FIS Strecke Riesenslalom
Sonntag Zöblen FIS Strecke Slalom
- Durchführungsbest.:** RS und SL nach DWO/IWO **neueste Fassung**
- Preise:** Pokale Platz 1-3 Da-He 1-3 U18 W/M Sachpreise
- Schlechtwetterklausel:** Donnerstag 25.01.2018 20.00 Uhr, Tel.: 0171 4980103 Thomas Reulein
- Zeitplan**
- Mafü 1:** Freitag, 26.01.2018, 20 Uhr Berghaus Hinterreute,
Wertach/Hinterreute
- Startzeiten:** Sa, 27.01.2018, 10 Uhr, Start RS 1. DG, anschl. 2. DG
So, 28.01.2018, 10 Uhr, Start SL 1. DG, anschl. 2. DG



BAWÜ

MEISTERSCHAFT

powered by Europa-Park

Haftung

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV Aktiven-Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven-Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organitors und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffen hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Für die Wettbewerbe besteht laut DWO Helmpflicht!

Schwäbischer Skiverband

Jochen Müller
Präsident

ALPIN CLUB ULM 2011 e.V.

Thomas Reulein
Vorstand Alpin